

Um die Form der Polynome $g(z)$ zu finden, gehen wir auf die allgemeine Integraldarstellung zurück:

$$2\pi i A_n^v = \oint z^{-1} z^{v-1} dz$$

Wir zerlegen $z^{-1} z^{v-1}$ in $z^{-1} \cdot (z z^{v-1})$ und erhalten

$$1). \quad z^{-1} z^{v-1} = z^{-1} [(1+\alpha^2)z^v - \alpha(z^v + z^{v-2})]$$

Ferner bilden wir den Differentialquotienten:

$$2). \quad \frac{d}{dz}(z^{-1} z^v) = v z^{-1} z^{v-1} + \alpha z^{-1} (z^v - z^{v-2})$$

Integrieren wir in (1) über C , so ergibt sich unmittelbar aus der Bedeutung der Integrale:

$$I. \quad \alpha (A_{n+1}^{v+1} + A_{n+1}^{v-1}) + A_n^v - (1+\alpha^2) A_{n+1}^v = 0.$$

Wenn wir (2) über C integrieren, so verschwindet die linke Seite als Integral des Differentialquotienten einer regulären eindeutigen Funktion über einen geschlossenen Weg. Wir erhalten

$$II. \quad 0 = v A_n^v + \alpha (A_{n+1}^{v+1} - A_{n+1}^{v-1})$$

Damit sind im Prinzip die gesuchten Rekursionsformeln gewonnen. Elimination von A_n^v aus I und II ergibt:

$$I. \quad (v-1) \alpha A_{n+1}^{v+1} + \alpha (v+1) A_{n+1}^{v-1} - v(1+\alpha^2) A_{n+1}^v = 0.$$

eine lineare Abhängigkeit zwischen Laplace'schen Koeffizienten, die